

	Seite
5. Die Entwicklung seit dem 2. Weltkrieg	60
6. Die Zentralisation beim Landkreis Dinslaken	63
II. Die gegenwärtige Diskussion über die Neugliederung Dinslakens	65
1. Ausgangslage	65
2. Der Stand der Diskussion über den Zusammenfassungsvorschlag der Stadt Dinslaken	65
III. Der Gliederungsvorschlag der Stadt Dinslaken und seine Begründung	68
1. Die "dezentralisierte Einheitsgemeinde"	68
2. Der Vorschlag als Kompromißformel	68
3. Die Ortschaftsverfassung nach der alten Fassung der Gemeindeordnung	70
4. Die Ortschaftsverfassung in der parlamentarischen Beratung	70
a) Der Wortlaut der von der Landesregierung vorgeschlagenen Neufassung	70
b) Die Begründung der Neufassung	72
c) Das Ergebnis der parlamentarischen Beratung	73
5. Die Ortschaftsverfassung nach dem neuen Recht	74
a) Der Wortlaut des neuen Gesetzes	74
b) Die Auslegung der Neufassung	75
c) Die Auffassung der Gutachterkommission und der Landesregierung zur Ortschaftsverfassung	77
IV. Neugliederungsvorschläge für den Landkreis Dinslaken	78
1. Der Vorschlag Isbarys	78
2. Der Vorschlag des Gutachtens Stern-Püttner	79
3. Der Vorschlag des Gutachtens B	80
4. Der Vorschlag des Landkreises Moers	81

	Seite
5. Die Konzeption der Stadt Duisburg	83
6. Die Auffassung der Stadt Wesel	88
<u>Teil III: Die Struktur des Raumes Dinslaken</u>	91
I. Das Neugliederungsgebiet	93
1. Abgrenzung	93
2. Naturräumliche Gliederung	93
II. Strukturdaten	95
1. Wirtschaftsstruktur	95
a) Die Lage des Landkreises Dinslaken im größeren Wirtschaftsraum	95
b) Die Arbeitsmarktverflechtungen mit angrenzenden Wirtschaftsräumen	96
c) Die Wirtschaftskraft des Raumes Dinslaken	99
d) Das Arbeitsplatzangebot im Landkreis Dinslaken	102
e) Der Landkreis Dinslaken als einheitlicher Wirtschaftsraum	105
2. Verkehrsstruktur	106
a) Die Lage im überörtlichen und überregionalen Verkehrsnetz	106
b) Die Leistungsfähigkeit der inneren Verkehrsverbindungen	108
3. Einwohnerzahlen und Bevölkerungsentwicklung	109
4. Bevölkerungsdichte	111
5. Siedlungsstruktur	112
a) Walsum und Dinslaken	113
b) Der Raum des Amtes Gahlen	114
c) Voerde	114